

# Endspurt beim „Wichteln gegen die Einsamkeit“

Alloheim-Einrichtungen bitten um Geschenke-Spenden für Senioren, die ohne Familie Weihnachten feiern müssen

VON INGRID HAESE

**KIEL.** Alloheim-Einrichtungen in und um Kiel rufen dazu auf, Geschenkpäckchen zu packen. Mit den gespendeten Präsenten sollen am Heiligen Abend unter anderem in den beteiligten Seniorenresidenzen diejenigen Bewohner überrascht werden, die an Weihnachten allein bleiben. Noch bis zum Ende der Woche können Päckchen in den Einrichtungen abgegeben werden.

Bei der mit „Wichteln gegen die Einsamkeit“ überschriebenen Aktion ziehen zehn Alloheim-Häuser und auch ambulante Pflegedienste der Gruppe an einem Strang. Beteiligt sind beispielsweise das Seniorenzentrum Pries, das Haus Uhlenkrog, das Altenzentrum Freiligrathstraße sowie das Haus am Holunderbusch.

„In unseren Einrichtungen haben wir immer mehr ältere Menschen, die keine Angehörigen haben und die berufsbedingt werden“, berichtete Elke Welter, Leiterin des Seniorenzentrums Pries, jetzt zum Hintergrund der Spendenaktion und erläuterte dazu weiter: „Diese Bewohner sind an Weihnachten einsam, weil niemand sie abholt oder sie besucht. Über ein persönliches Geschenk würden sie sich bestimmt riesig freuen. Deshalb haben wir, die Hausleiter in den Alloheim-Einrichtungen, beschlossen, unsere Aktion zu starten.“

Ins Rollen kam das Vorhaben



über Mitmach-Aufrufe im sozialen Netzwerk Facebook. „Die Leute haben sofort darauf reagiert, wir haben hier im Seniorenzentrum Pries schon

richtig tolle Sachen bekommen“, schwärmte Elke Welter. So habe eine Mutter selbst genähte Mützen vorbeigebracht.

Andere Leute hätten zum Beispiel LED-Kerzen, hübsch verpackte Süßigkeiten, Windlichter, dicke Kuschelsocken oder

ein für Demente geeignetes Plüschtier abgegeben. Die Kirchengemeinde in Friedrichs-ort, die zuvor bei Geschäftsleu-

ten gesammelt hätte, habe 25 Geschenke mitgebracht. Die Leute hätten sich alle so viel Mühe gemacht und alles liebevoll eingewickelt, einige hätten sogar Briefchen oder ein Gedicht beigefügt. Manche hätten am liebsten jemanden ganz persönlich beschenkt. Allerdings habe man dem aus Datenschutzgründen nicht entsprechen können.

Im Haus Uhlenkrog sind inzwischen auch die ersten Geschenke-Spenden angekommen. Hausleiter Nils Oldekop: „Selbst gebackene Kekse haben wir zum Beispiel erhalten, bei solchen Präsenten steht viel geschenkte Zeit dahinter, darüber freuen wir uns.“

📄 **Präsente** können an folgenden Orten abgegeben werden: Seniorenzentrum Pries, Andersenweg 10, Tel. 0431/399490 Haus Uhlenkrog, Uhlenkrog 8, Tel. 0431/22072 Altenzentrum Freiligrathstraße, Freiligrathstraße 4-6, Tel. 0431/5936671 Haus am Holunderbusch, Krummbogen 80a, Tel. 0431/64040 Weitere Standorte im Internet unter [www.alloheim.de](http://www.alloheim.de)

Für Ihre Weihnachtsaktion „Wichteln gegen die Einsamkeit“ bitten (von links) Nils Oldekop (Haus Uhlenkrog), Elke Welter (Seniorenzentrum Pries), Nadine Stock (Haus am Holunderbusch) und Torsten Lamp (Altenzentrum Freiligrathstraße) um Geschenke-Spenden für einsame Senioren.

FOTO: INGRID HAESE

**„Bei selbstgebackenen Präsenten steht viel geschenkte Zeit dahinter, darüber freuen wir uns.“**

Nils Oldekop,  
Leiter im Haus Uhlenkrog